

Ersatz des Lifts in Rohrdorf

Aktuelle Situation

Die Liftanlage ist für gehbehinderte Personen notwendig, um die Räumlichkeiten im UG oder OG des Kirchgemeindehauses zu erreichen, beispielsweise den grossen Saal.

Die bestehende Liftanlage wurde mit dem Bau des Kirchgemeindehauses im Jahr 1992 installiert und ist somit 33 Jahre alt. Einige Komponenten haben ihre Lebenserwartung erreicht. Wir investieren jedes Jahr einen mittleren vierstelligen Betrag in Reparaturen, die durch das Service-Abonnement nicht gedeckt sind. Häufig treten Störungen beim Hydraulik-Antrieb auf. Die von uns verwendete Technologie wird heute bei Personenaufzügen nicht mehr eingesetzt.

Ein weiteres Problem betrifft den Alarmknopf. Eine Benachrichtigung der Alarmzentrale des Liftbauers ist nicht mehr möglich, da das 2G-Mobilfunknetz in der Schweiz abgeschaltet wurde. Ein Alarm ist somit nur noch im Gebäude hörbar, sofern eine andere Person anwesend ist. Der Alarmknopf ist mit der Steuerung verbaut und kann nicht unabhängig ausgetauscht werden.



Lifteingang im EG



Liftsteuerung



Teile der Hydraulik



Liftschacht mit Kabine

Vorabklärungen und Vorgehen

Vorabklärungen haben ergeben, dass entweder eine Totalsanierung des Lifts, inklusive Austausch des Antriebs und der Steuerung oder ein Ersatz durch eine neue Liftanlage notwendig ist. Ein Preisvergleich zeigt, dass ein neuer Lift zwar etwas mehr kostet. Die Preisdifferenz ist jedoch gerechtfertigt.

Aus Gründen der Transparenz hat sich die Kirchenpflege entschieden die Erneuerung nicht ins Budget 2026 aufzunehmen, sondern einen separaten Kreditantrag an der Kirchgemeindeversammlung vorzulegen.

Antrag

Die Kirchenpflege beantragt die Freigabe der Investition von gesamthaft CHF 60'000.- für den Ersatz der Liftanlage im Kirchgemeindehaus Rohrdorf.

Die Arbeiten werden im Jahr 2026 ausgeführt.

	CHF
Ersatz Liftanlage	51'000
Zusätzliche Anpassungsarbeiten durch Elektriker, Maler, etc.	7'000
Reserve und Unvorhergesehenes	25'000
Total	60'000